

Teilnahme

Für die Teilnahme ist die Anmeldung binnen
28.11.2016 erforderlich.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Die Teilnahme ist **kostenlos**, nach dem Seminar wird
eine Teilnahmebestätigung ausgestellt.

Mit Simultandolmetschdienst

SEKRETARIAT

Verein für Sachwalterschaft
Frontkämpferstr. 3, 39100 Bozen
Tel. 0471-1886235 - Fax 0471-273012

Schicken Sie

das auf der Website www.sachwalter.bz.it verfügbare

Anmeldungsformular

bitte an: convegno@sostegno.bz.it.

Die Anmeldung erfolgt auch **online**.

*Vom Ausschuss der Rechtsanwaltskammer Bozen für die dauerhafte Fortbildung
anerkannte Weiterbildungsveranstaltung mit 03 Bildungsguthaben.*

gefördert von
Stiftung Südtiroler Sparkasse
Fondazione Cassa di Risparmio
sostenuto da



Verein
für Sachwalterschaft



Seminar

**“Das Recht auf Gesundheit im Hinblick auf
die Autonomie und Wahlfreiheit
des Begünstigten einer Sachwalterschaft”**

Freitag 2. Dezember 2016

14.00-18.30

Pfarrzentrum, Domplatz 2, 39100 Bozen

In Zusammenarbeit mit



ASSOCIAZIONE
COMITATO
PER L'AMMINISTRATORE
DI SOSTEGNO IN TRENINO

Dem Sachwalter (Gesetz 6/2004) obliegt nicht nur die Interessenvertretung der Vermögensverwaltung des Begünstigten, sondern auch die Pflege der persönlichen Interessen, unter anderem auch der Gesundheit.

Wie ist das Recht auf Gesundheit und das Prinzip der Selbstbestimmung in den nationalen, europäischen und internationalen Gesetzen geregelt?
Wie kann dem Begünstigten einer Sachwalterschaft, welcher an Demenz, an einer psychischen Krankheit oder einer Abhängigkeitserkrankung leidet, das Recht auf Gesundheit unter Beachtung seiner Autonomie und Wahlfreiheit garantiert werden?
Welches sind die Befugnisse des Sachwalters hinsichtlich der Auswahl der Pflege des Begünstigten?
Inwieweit ist der Begünstigte einer Sachwalterschaft handlungs- und geschäftsfähig?

Das Seminar bietet an, das Thema der Einwilligungen zu medizinischen Behandlungen in Fällen, in denen die Person nicht fähig ist ihren freien Willen frei auszudrücken, zu vertiefen.

Es richtet sich an alle im Rechts- und Sozialbereich Tätigen, an Psychologen, sowie an alle Bürger.

Referent/in

Dr. Alberto Conci
Dozent für Bioethik

Dr. Paolo Belletati
Psychologe, HANDS Verein

Dr. Stefan Tappeiner
Richter beim Landesgericht Bozen

Dr. Thomas Dusini
Direktor der Sozialdienste der
Bezirksgemeinschaft Eisacktal

Dr.in Consuelo Pasquali
Richter am Gericht von Rovereto

Dr.in Cinzia Lubiato
Sozialassistentin und Koordinatorin des
ZPG Bozen

Dr. Kevin de Sabbata
Jurist, Doktorand an der Universität Leeds

Dr.in Verena Perwanger
Primarin des Psychiatrischen Diensts in
Meran

Dr. Giuseppe Agrimi
Psychiater aus La Spezia

Dr. Christian Wenter
Primar der Abteilung Geriatrie in Meran

Moderation: Theo Hendrich

Simultanübersetzung:
David Casagrande

Programm

14.00 Uhr: **Registrierung der Teilnehmer**

14.30 Uhr: **Grußworte**

14.45 Uhr: **Unfähigkeit und Selbstbestimmung
von beeinträchtigten Menschen**
Dr. Alberto Conci

15.00 Uhr: **Recht auf Gesundheit und Wahlfreiheit
Die Einwilligung zu einer medizinischen Behandlung**
Dr. Stefan Tappeiner

15.20 Uhr: **Die "Handlungen im Hinblick auf die Pflege" des Sachwalters.
Einwilligung und Verweigerung von Therapien: Möglichkeiten
und Grenzen**
Dr.in Consuelo Pasquali

15.40 Uhr: **Autonomie und Fähigkeit von beeinträchtigten Menschen**
Dr. Kevin de Sabbata

16.00 Uhr: **Diskussion**

16.30 Uhr: **Pause**

16.45 Uhr: **Einwilligung zu medizinischen Behandlungen und Recht auf
Gesundheit der Begünstigten im Rahmen der Sachwalterschaft**
Dr. Giuseppe Agrimi

17.10 Uhr: **Runder Tisch
Erfahrungen der Sozial- und Gesundheitsdienste
im Hinblick auf die Pflicht ex Art. 406, 3 ZGB**
Dr. Paolo Belletati
Dr. Thomas Dusini
Dr.in Cinzia Lubiato
Dr.in Verena Perwanger
Dr. Christian Wenter

18.00 Uhr: **Diskussion**

18.30 Uhr: **Abschluss der Veranstaltung**